



GWP – Gesellschaft. Wirtschaft. Politik
Sozialwissenschaften für politische Bildung
www.budrich-journals.de
gwp.budrich-journals.de

AutorInnenhinweise

Manuskriptangebote:

Richten Sie Ihr Manuskriptangebot bitte an die GWP-Redaktion, Sürderstr. 22a, 51375 Leverkusen, redaktion@gwp-pb.de
Berücksichtigen Sie, dass GWP nur Originalbeiträge veröffentlicht.

Annahmeentscheidung:

GWP wendet zur Sicherung der wissenschaftlichen und sprachlichen Qualität der veröffentlichten Fachaufsätze ein spezielles Peer-Review-Verfahren an. Jedes eingereichte Manuskript wird von jedem Mitglied der interdisziplinär besetzten Herausgeberschaft begutachtet. Entschieden wird anhand der Voten, die auf regelmäßigen Herausgeber-Sitzungen diskutiert werden.

Darstellungsweise:

GWP-Fachaufsätze basieren auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft, sie sind sachlich stichhaltig und verfolgen eine klare Fragestellung. Sie sind möglichst allgemeinverständlich formuliert und mittels Abschnitts- und Zwischenüberschriften gegliedert. Sehr wünschenswert sind Grafiken und Schaubilder. Das Quellenverzeichnis enthält die erforderlichen Nachweise und ergänzend Empfehlungen auf leicht erreichbare Titel.

Bitte versehen Sie Ihre Literaturangaben mit den bei Crossref erreichbaren Digital Object Identifiers (DOI), überprüfbar über die Seite <https://search.crossref.org/references>.

Weitere Informationen zum Service von Crossref und den hierdurch für Sie als AutorIn generierten Vorteilen finden Sie auf der [Zeitschriften-Webseite des Verlags](#).

Umfänge:

Eine Druckseite fasst etwa 2.700 Anschläge (einschließlich Leerzeichen). Fachaufsätze sollen die Länge von 12 Druckseiten nicht überschreiten. Die Texte zu den anderen Rubriken haben Umfänge zwischen 4 und 10 Druckseiten. Wir bitten sehr, den mit dem betreuenden Herausgeber vereinbarten Umfang einzuhalten.

Technische Form:

Wir erbitten Ihren Text elektronisch als offene Datei. Die Formatierung des Textes ist nicht erforderlich. Abbildungen erbitten wir entweder als separate Dateien (+ Ausdruck) oder als reproduktionsfähige Vorlagen. Farben müssen derart eingesetzt werden, dass Differenzierungen auch im Schwarz-weiß-Druck erhalten bleiben.